

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 18

Illustration: Um das Mass der Opfer
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Um das Maß, der Opfer

Der Eint: „Ich ignoriere, und zwar weil — —“
 Der Ander: „Ich au, zwar wägem Gegeteil!“
 Der Nebelspalter: „Nüd nu d'Armee, au 's Hinderland
 marschirt uf sy Art mitenand.“

Moderne Philosophie

Kann einer sich gegen Dich nicht wehren, so nimm ihn unter Deinen Schutz.
 Gaucho



Gibt Ausdauer und Energie!

Der Aelteste aus dem Altersasyl

Bei einer Schmalspurbahn, die ob ihres unregelmäßigen Fahrens, ihrer norforischen Zugsverspätungen wegen berüchtigt war, trugen die drei Zwerglokomotiven die Namen «Isolani», «Galilei» und «Luther». Eines Tages fragte ein Fremder, warum das Bähnchen ausgerechnet diese Namen für die Maschinli verwendet hätte. «Das ist so, Herr: Isolani tat im ‚Wallenstein‘ den Spruch: Spät kommt Ihr, doch Ihr

kommt; Galilei behauptete: Und sie bewegt sich doch!; und Luther sagte in Marburg: Hier stehe ich, ich kann nicht anders!»
 Rob. St.

In **BERN**
 essen Sie am besten
 im **Stadrestaurant des
 Bellevue Palace Hotel**
 neben dem Bundeshaus

